Symposium Mensch und Maschine und Wissenschaftstag

Erschienen am 05.03.2015

Nach dem erfolgreichen Start im vergangenen Jahr wird die Verleihung des Wissenschaftspreises wieder in ein Symposium eingebettet, das der IFK in Kooperation mit dem Bochumer Universitätsklinikum Bergmannsheil veranstaltet. Insgesamt fünf Vorträge rund um das Thema „Mensch und Maschine – Therapiekonzepte in der Neurologie“ werden von ärztlichen sowie therapeutischen Experten zu hören sein.

Ein Auszug aus dem spannenden Programm:

- "Nicht-medikamentöse Verfahren in der Parkinson-Therapie – Evidenz und Praxis" Dr. Philipp Stude, Oberarzt für Neurologie, Universitätsklinikum Bergmannsheil Bochum & Thomas Sierla, PT, Wülfrath
- "Medizinische Versorgung und Rehabilitation nach Schädel-Hirn-Trauma" Prof. Dr. Peter Schwenkreis, Oberarzt für Neurologie, Universitätsklinikum Bergmannsheil Bochum & Monika Peßler, M.Sc. PT, Bobath Senior Instruktorin (IBITA)
- „HAL – Exoskelettales Rehabilitationstraining bei akuten und chronischen Querschnittsgelähmten” Dr. Dennis Grasmücke, Abt. Wissenschaft, Chirurgie, Universitätsklinikum Bergmannsheil Bochum
- Kurzpräsentation der Preisträger des IFK-Wissenschaftspreises & Preisverleihung

Der IFK-Tag der Wissenschaft bietet so mit seinem Symposium „Mensch und Maschine“ einen Austausch nicht nur zwischen Praktikern und (angehenden) Wissenschaftlern, sondern zugleich auch zwischen Praktikern in Praxen und Praktikern in Krankenhäusern.
Weitere Infos zum IFK-Wissenschaftstag und zum Symposium hält die IFK-Geschäftsstelle bereit. Ganz wichtig: Sichern Sie sich jetzt schon Ihren Platz am 19.06.2015 im Kompetenzzentrum für Gesundheitsfachberufe und melden sich bei Herrn Wagner unter 0234 97745 38 oder wagner@ifk.de an. Das Anmeldeformular gibt es hier. Für den IFK-Wissenschaftstag werden 5 Fortbildungspunkte, vorbehaltlich einer Einigung auf Spitzenverbandsebene, vergeben.